

Rede anlässlich

Verleihung der Wirtschaftsmedaille 2023

an Carmen Kroll,

Geschäftsführerin HAKRO GmbH

am 28. November 2023

Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL

Dauer: 3-4 Minuten

Sehr geehrte Frau Kroll,

weit über Schwäbisch Hall hinaus ist die HAKRO GmbH aus Schrozberg mit Ihnen an der Spitze ein Begriff.

HAKRO steht für soziales Engagement, nachhaltige Unternehmensführung und ressourcenorientiertes Wirtschaften.

Nach der Ausbildung zur Textilbetriebswirtin traten Sie 1998 in die Firma ein.

Seit 1999 sind Sie Geschäftsführerin und seit 2003 geschäftsführende Gesellschafterin der HAKRO. Seitdem leiten Sie HAKRO in einer Doppelspitze gemeinsam mit Thomas Müller.

Durch Ihre unternehmerische Leistung und Ihr vorbildliches Engagement haben Sie sich vielfältige Verdienste erworben.

Als einer der größten Anbieter von Corporate Fashion steht HAKRO heute für langlebige Kleidung in Premiumqualität.

Ihnen persönlich liegen individuelle und berufsbegleitende Weiterbildung der Mitarbeitenden und Förderung von Auszubildenden am Herzen.

Frauen besetzen in Ihrem Unternehmen mehr als die Hälfte der Führungspositionen.

Die von Ihnen umgesetzte Flexibilisierung der Arbeitszeit nimmt wirklich Rücksicht auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Mitarbeitenden - sei es der Wiedereinstieg nach der Elternzeit, sei es die Begleitung pflegebedürftiger Angehöriger - und sie bringt Ihnen eine hohe Gesamtzufriedenheit Ihrer Belegschaft ein.

Sie haben Kooperationen mit sozialtherapeutischen Werkstätten initiiert.

Auch die Arbeitsbedingungen weltweit liegen Ihnen am Herzen.

Ihr Programm zur Durchsetzung von Menschen- und Arbeitsrechten in globalen Lieferketten hat den Status „Good“ der *Fair Wear Foundation*.

Die Löhne in allen Produktionsbetrieben weltweit liegen über gesetzlichem Mindestlohn. Kostenlose medizinische Versorgung und Transfer zum Arbeitsplatz werden gefördert.

Ihr Team – wenn es Ihre Zeit zulässt, sogar Sie selbst – stellen regelmäßig vor Ort sicher, dass die Menschen in den Produktionsstätten unter menschenwürdigen Bedingungen für HAKRO arbeiten.

Sie optimieren Abläufe, um möglichst nachhaltig und ressourcensparend zu produzieren.

Mit „MikraLinar“ hat HAKRO ein Garn für besonders langlebige Arbeitskleidung entwickelt.

Seit 2022 wird bei Ihnen die komplette Kollektion klimaneutral hergestellt.

Auch der Unternehmensstandort selbst ist klimaneutral: 100 Prozent Ökostrom, Photovoltaikanlagen, Zweitnutzung von Stoffresten.

Und *last, but not least*: Die Harry Kroll Stiftung fördert gemeinnützige gesellschaftliche und karitative Projekte.

Zum Beispiel hat HAKRO bei der Hochwasserkatastrophe im Ahrtal sowohl finanzielle als auch Textilspenden an die Aktion Deutschland Hilft getätigt.

Mitarbeitende Ihres Unternehmens können sich an einem Arbeitstag pro Jahr für soziale oder ökologische Belange in der Region einsetzen.

Ihre Aktivitäten, beruflich und ehrenamtlich, sind in jeder Hinsicht vorbildlich und strahlen weit über den Landkreis hinaus.

Ich freue mich daher sehr, Sie heute mit der Wirtschaftsmedaille des Landes Baden-Württemberg auszeichnen zu dürfen.

Meinen herzlichen Glückwunsch!